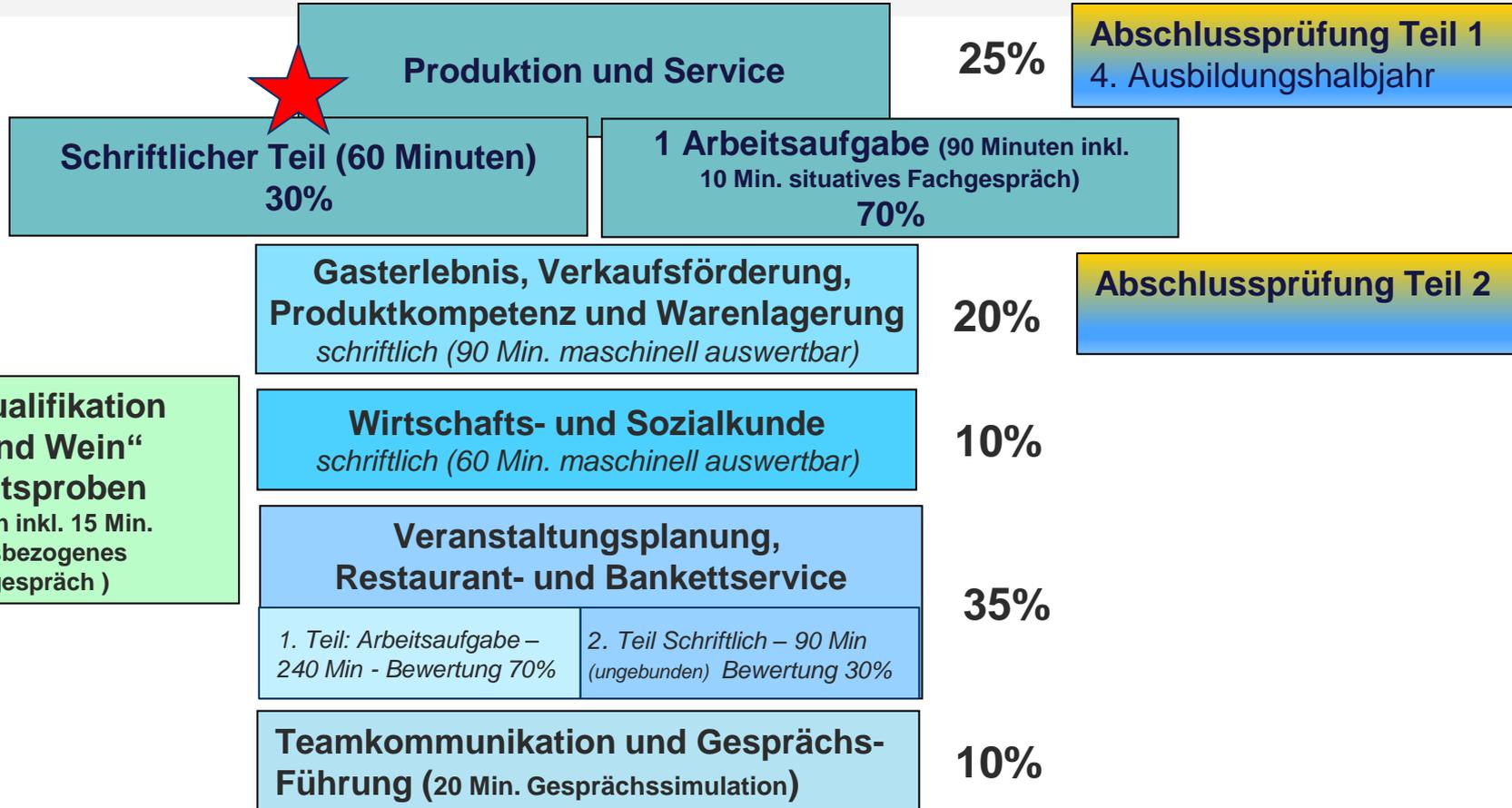


Beruf	Zwischenprüfung	Abschlussprüfung Teil 1	Abschlussprüfung bzw. Abschlussprüfung Teil 2
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachkraft Küche ▪ Fachkraft für Gastronomie 	Frühjahr/Herbst	--	Sommer/Winter
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachleute für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie ▪ Fachleute für Systemgastronomie ▪ Koch/Köchin 	--	Sommer/Winter	Sommer/Winter
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hotelfachleute ▪ Kaufleute für Hotelmanagement 	--	Frühjahr/Herbst	Sommer/Winter

Prüfungsstruktur Fachmann /-frau für Restaurant und Veranstaltungsgastronomie - 3 jähriger Ausbildungsberuf -



Abschlussprüfung Teil 1 – „Produktion und Service“

schriftlich 60 Minuten: bundeseinheitliche Aufgaben AKA:

1. Produktion und Service (ungebunden)

praktisch insgesamt 90 Minuten:

Arbeitsaufgabe zu:

1. Annahme einer Bestellung, Beratung zu einfachen Speisen / Gerichten und Getränken
 2. Zubereitung & Servieren einfacher Speisen / Gerichte oder Getränke nach vorgegebener Rezeptur oder Präsentation
- + situatives Fachgespräch (10 Min)

Während der Durchführung der Arbeitsaufgabe wird mit dem Prüfling ein **situatives Fachgespräch** geführt (10 Minuten)

Abschlussprüfung Teil 2

- Prüfungsbereiche:**
- 1. Gasterlebnis, Verkaufsförderung, Produktkompetenz und Warenlagerung - schriftlich**
 - 2. Veranstaltungsplanung, Restaurant und Bankettservice – schriftlich + praktisch**
 - 3. Teamkommunikation und Gesprächsführung - praktisch**
 - 4. Wirtschafts- und Sozialkunde - schriftlich**

2. Prüfungsbereich „Veranstaltungsplanung, Restaurant – und Bankettservice“

1. Teil: Arbeitsaufgabe insgesamt 240 Minuten

- Erstellung eines internen zeitl. Ablaufplanes für eine Veranstaltung mit einem Vier-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken – 30 Minuten
- Durchführung der Vorbereitungsarbeiten für den Service nach vorgegebenen Servierarten
- Tisch eindecken
- Zubereitung eines Mischgetränks nach vorgegebener Rezeptur
- das Vier-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken servieren
- Dabei mit den Gästen situationsbezogen kommunizieren

2. Teil: schriftlich – 90 Minuten

Abschlussprüfung Teil 2

3. Prüfungsbereich: „Teamkommunikation und Gesprächsführung“

mdl. Gesprächssimulation max. 20 Minuten (davon 10 Min. Vorbereitungszeit)

- mdl. Rollenspiel
- Prüfling agiert in seiner zukünftigen beruflichen Funktion
- Prüfer übernimmt die Rolle des Gesprächspartners (inner- oder außerbetrieblicher Kunde ,Gast, Mitarbeiter o.ä.)
- Bewertet werden:
 - Verständnis für die Hintergründe
 - Methodisches Vorgehen und Lösungswege
 - Kommunikative Fähigkeiten und Zusammenhänge
 - Kundenorientierung